

10.10.2025 Weilheimer Tagblatt

Ein Sieg und zwei Sätze zum Genießen

KEGELN Eberfinger 6:2 in Landesliga gegen Baar-Ebenhausen

Eberfing – Von den letzten vier Satzpunkten gingen drei an die Gäste vom TSV-SKC Baar-Ebenhausen, doch wirklich in Sorge versetzte das die Spieler und Fans des SKC Gut Holz Eberfing nicht mehr. Sie hatten davor schon so gut gewirtschaftet, dass der vierte Saisonsieg nicht mehr in Gefahr geriet. Mit dem 6:2 (3396:3335 Holz) über den Absteiger aus der Bayernliga bleiben die Eberfinger Landesliga-Spitzenreiter.

„Wir sind grad auf der Welle“, stellte SKC-Spieler Andreas Gattinger zufrieden fest. „Und wir hoffen, dass wir noch länger auf ihr bleiben.“ Es weist zumindest nichts darauf hin, als sollte irgendetwas die Eberfinger derzeit nach unten ziehen können. Einmal mehr präsentierte sich das Team insgesamt sehr kompakt. Schwer auszurechnen ist die Truppe oben-

drein, jede Woche sorgt ein anderer fürs Top-Resultat. Diesmal schafften gleich drei Akteure im Abräumen mehr als 200 Holz.

Eine „Weichenstellung hin zum Sieg“, so Gattinger, nahm das Eberfinger Startpaar vor. Gattinger (580 Holz/204 im Abräumen/3 Satzpunkte) und Tobias Zahler (576/204/3) nahmen ihren Kontrahenten jeweils den Punkt und insgesamt 79 Holz ab. Zahler legte im Schlussssatz noch eine Gala hin.

U19-Spieler mit gutem Auftritt

Mit 81 Holz im Abräumen schraubte er sein Resultat in diesem Durchgang auf 175 Holz. Sein direkter Gegner Benjamin Schweiger kam da nur auf 133 Holz.

In den Mittelpaarungen teilten sich die Teams die Punkte.



Tobias Zahler,
Sportkegler.

U19-Akteur Andreas Zahler (529/1) spielte ordentlich, musste sich aber Helmut Westermair (562) geschlagen geben. Im anderen Duell distanzierte Hubert Resch (579/3) trotz Schwierigkeiten im ersten Abräumen seinen Kontrahenten Michel Baumgarten (541) klar. Der Baar-Ebenhausener war in der vergangenen Saison mit einem Auswärtsschnitt von 593,25 Holz (15 Mannschaftspunkte) einer der Top-Spieler der Bayernliga gewesen.

In die Schlusspaarungen gingen die Eberfinger beim Stand von 3:1 mit einem Vorsprung von 84 Holz. Die Führung baute Alois Kriesmair mit einem furiös gespielten ersten Satz (168/72 im Abräumen) gleich mal um gut 30 Holz aus. Danach liefert er sich mit Matthias Gärtner ein Duell auf hohem Niveau. Beide hatten zwei Satzpunkte, Kriesmair gewann das Duell mit 594:581 Holz. Stark agierten beide im Abräumen: Kriesmair mit 210 Holz, Gärtner mit 211 Holz. Parallel zog Eric Kühberger (538/0) gegen Christian Kopold (574) den Kürzeren. ph

Auswärtsspiel

Am Samstag, 11. Oktober, 12 Uhr, treffen die Eberfinger auswärts auf die SG Jedesheim. Das Team aus der Nähe von Illertissen hat bis dato zweimal gespielt und beide Partien verloren.